



Antwort
zur Anfrage Nr. AF/0126/2018

Vorlage: AW/0140/2018		Datum: 06.11.2018	
Baudezernent			
Verfasser:	61-Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	Az.: 61.1 D	
Betreff:			
Antwort zur Anfrage der Ratsfraktion FREIE WÄHLER: Romanisches Haus			
Gremienweg:			
08.11.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE
			abgesetzt
			geändert

Antwort:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand?
2. Was soll mit dem teuer sanierten Haus geschehen?

Es hat in der Vergangenheit mehrere Initiativen der Verwaltung für eine denkmalgerechte Nutzung des sanierten Objektes gegeben, unter anderem zusammen mit Orts-/Vereinsring Horchheim und mit dem Verband bildender Künstler, die jedoch alle ergebnislos verliefen, da das Gebäude aufgrund fehlender technischer Gebäudeausstattung nur temporär nutzbar ist.

Vorbereitende Arbeiten für eine private Auslobung des Projektes sind mit der GDKE vorabgestimmt.

Mit der GDKE erfolgen zur Zeit Abstimmungen bezüglich Sicherungsmaßnahmen für die Außenfassade (bröckelnder Putz, loses Gestein).

Derzeit steht die Verwaltung in Kontakt mit der Hochschule Koblenz bezüglich eines Nutzungskonzeptes mit Wirtschaftlichkeitsanalyse. Sobald weitere Erkenntnis vorliegen, wird der FBA IV sowie der Denkmalbeirat der Stadt eingebunden.